

Kommunale Biodiversitätsstrategien – ein Ansatz zur Unterstützung der doppelten Innenentwicklung?

Anne Seiwert, Juliane Mathey, Stefanie Rößler

Die bauliche Innenentwicklung, wie sie in der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie (2018) gefordert wird, steht immer wieder im Konflikt mit dem Erhalt und der Entwicklung urbanen Grüns. Eine bauliche Nachverdichtung darf jedoch nicht zu Lasten von städtischen Grünstrukturen gehen, sondern muss vielmehr, wie im Leitbild der „doppelten Innenentwicklung“ vorgesehen, mit einer qualitativen Aufwertung und Neuschaffung von Grünflächen im Innenbereich einhergehen.

Eine Form der Aufwertung zielt in Richtung Sicherung und Entwicklung biologischer Vielfalt, wobei städtische Grünsysteme zum einen für vielfältige Pflanzen- und Tierarten Lebensräume bieten und zum anderen Ökosystemleistungen bereitstellen sollen.

Der Vortrag setzt sich sowohl aus theoretischer als auch aus praktischer Perspektive mit der planerischen Verankerung und der Umsetzung kommunaler Biodiversitätsbelange im Rahmen der Stadtentwicklung auseinander. Diskutiert werden kommunale Biodiversitätsstrategien als ein Ansatz zur Unterstützung der doppelten Innenentwicklung. Dabei geht es auch um Biodiversitätskriterien zur Bewertung der Potenziale und Grenzen von Strategien, Instrumenten und Planungsansätzen zur Integration von spezifisch urbanen Biodiversitätsbelangen.

Es handelt sich um Ergebnisse aus dem durch das BMBF und BMU/BfN geförderten Forschungsprojekt „Städtische Grünstrukturen für biologische Vielfalt – Integrierte Strategien und Maßnahmen zum Schutz und zur Förderung der Biodiversität in Städten (Urban NBS)“, in dem derzeit ein Praxisleitfaden zur Erstellung kommunaler Biodiversitätsstrategien erarbeitet wird.

Schlagerworte: Kommunale Biodiversitätsstrategie, Stadtgrün, Doppelte Innenentwicklung, Stadtnatur, Biodiversitätskriterien

Kontakt:

Anne Seiwert

Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung Dresden e. V., Forschungsbereich Wandel und Management von Landschaften, Dresden, Germany

E-Mail: a.seiwert@ioer.de